

UCI WM Radsport Straße, Roskilde (DEN)

Drei Bronzemedailles erreichten die Radsportler des ÖBSV bei der UCI WM in Dänemark. Beim Zeitfahren der Klasse H2 konnte Walter Ablinger die erste Bronzemedaille gewinnen. Auf den zweitplatzierten Italiener Podesta fehlten ihm lediglich drei Sekunden. Der Sieg ging erwartungsgemäß an den Schweizer Berset. Für eine weitere Medaille in Bronze in der Klasse H1 sorgte Wolfgang Schattauer, der sich nur dem irischen Straßenweltmeister Rohan und dem Israeli Lion geschlagen geben musste. Ebenfalls Dritter wurde Helmut Winterleitner in der Klasse T2, der damit den Fluch des ewigen Vierten ablegte.

Walter Ablinger bei der Rad-WM.



ITTF EM Para Table Tennis, Split (CRO)

Bei der Para-Table-Tennis-EM in Split gewann das österreichische Team vier Medaillen. In den Einzel-Bewerben gab es zweimal Gold durch Andreas Vevera (Klasse 1) und Stanislaw Fraczyk (Klasse 9). Andreas Vevera wurde nach einem 3:0-Finalsieg über Robert Davies (GBR), zum zweiten Mal nach 2007, Europameister in der Klasse 1.

Für Stanislaw Fraczyk war es der bereits sechste EM-Titel in der Klasse 9. Dieser gelang ihm durch einen eindrucksvollen 3:0-Sieg gegen Gerben Last (NED). In den Teambewerben konnten sich die Teams der Klasse 2 (Hans Ruep, Andreas Vevera) und der Klasse 3 (Manfred Dollmann, Egon Kramminger) die Bronzemedaille sichern.

Stanislaw Fraczyk und Andreas Vevera mit Goldmedaille.

RS-Rugby-EM, Notwill (SUI)

Mit einem glanzvollen Sieg über den Dauerrivalen Schweiz beendeten die „Flying Wheels“ die EM auf Platz 9. Dieser Sieg tröstete nicht nur über die knappen Niederlagen gegen Dänemark, Schweden, (späterer Europameister) und Finnland hinweg, sondern bedeutete auch die lang ersehnte Revanche für die EM 2010. Auf dem Weg zu diesem Spiel hatte man noch gegen Titelverteidiger Belgien verloren; gegen Holland und Irland aber konnten jedoch hoch verdiente Siege eingefahren werden.

Gruppenfoto Nationalteam „Flying Wheels“.

